



DVR-Nr.: 0059749

GEMEINDEZEITUNG HOFKIRCHEN

P.b.b.
Erscheinungsort und Verlagspostamt:
4492 Hofkirchen im Traunkreis

03|2011- März

www.hofkirchen.info
gemeinde@hofkirchen-traunkreis.ooe.gv.at

Feuerwehrjugend Hofkirchen

„Unsere Feuerwehrjugend ist echt cool“, so die Betreuer Baumann Markus und Holzmann Christian. Lesen Sie dazu mehr auf Seite 4.

KulturvereinT - Stammtisch

Der Kulturverein(T) möchte mindestens dreimal im Jahr für Kulturinteressierte die Möglichkeit schaffen, sich zu treffen. Näheres auf Seite 7.

Aus dem Inhalt:

Fairtrade in Hofkirchen	2
Der Bürgermeister am Wort	3
Spielzeugbasar im GZ	4
Jagdgesellschaft Hofkirchen	5
Kochkurs „Fische und Krustentiere“	6
KulturvereinT - Einladung	7
Busreise nach Calinesti Oas	8
Tipps & Termine	9
Einladung Digi-Vision	10

Amtliche Mitteilungen
der Gemeinde Hofkirchen

Redaktionsschluss für die April-Ausgabe: 08.04.2011

Artikel werden nur in doc. und pdf. und Fotos mit mind. 300 dpi angenommen.

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Gemeindeamt Hofkirchen im Traunkreis
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Johann Lachmair



Im Gespräch mit Umweltausschussobmann R-Dir. GV Mag. Franz Kiesel

FAIRTRADE IN HOFKIRCHEN



Anlässlich der Fairtrade-Wochen 2011 laden wir in Zusammenarbeit mit dem Nah & Frisch-Team wieder zu einer Verkostung von Fairtrade-Kaffee ein. Im Vorfeld der Veranstaltung haben wir den Obmann des Umweltausschusses der Gemeinde, Mag. Franz Kiesel, zum Thema Fairtrade befragt:

Welche Produkte des fairen Handels haben Sie schon konsumiert?

Mag. Kiesel: Kaffee, Orangensaft, Schokolade, Kakao.

Was verbinden Sie mit fairem Handel?

Mag. Kiesel: Bei fairem Handel denke ich an konkrete Entwicklungshilfe, an eine Verbesserung der Lebensbedingungen für die Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika. Die Menschen in den Fairtrade-Betrieben erhalten für ihre Produkte einen Preis, der über dem Weltmarktpreis liegt. Dadurch können sie besser leben, sich Ausbildungen leisten und ihre Kinder zur Schule schicken. Fairtrade-Produkte sind auch frei von Kinderarbeit.

Wenn wir Fairtrade-Produkte kaufen, tragen wir bei zu einem globalen Sozialausgleich. Damit meine ich, dass die Menschen in

den ärmeren Ländern ein vernünftiges Einkommen erhalten, damit sie ihren Sozialstatus verbessern können und sich selber weiterentwickeln können. Sie wollen nicht ständig Almosenempfänger sein und mit fairen Preisen ermöglichen wir ihnen, sich selbst Strukturen aufzubauen, um aus den Abhängigkeiten von den Industrieländern herauszukommen. Fairer Handel trägt auch bei zur Frauenförderung.

Welche Möglichkeiten sehen Sie für den Umweltausschuss der Gemeinde bezüglich Unterstützung der Fairtrade-Idee?

Mag. Kiesel: Ich sehe Möglichkeiten in Richtung Bewusstseinsbildung in unserer Gemeinde. Wir können symbolische Aktionen starten wie Bewirtungen; Bücher oder Zeitschriften zum Thema in der Bücherei anbieten, Workshops in der Volksschule anregen usw.. Fairtrade betont auch das Prin-



Mag. Maria Birklbauer im Gespräch mit Mag. Franz Kiesel - Foto: OÖGKK

zip der Nachhaltigkeit, also die Erhaltung der Umwelt für die kommenden Generationen. Das ist auch für uns im Umweltausschuss ein wichtiges Thema, da finden wir sicher gute Anknüpfungspunkte.

Danke für das Gespräch!

Fairtrade Kaffeeverkostung am Samstag, 07. Mai 2011, vormittags im Nah & Frisch.

Anlässlich der Fairtradewochen (17.4.-14.5.) serviert Ihnen das Nah & Frisch Team an diesem Vormittag eine Tasse Fairtrade-Kaffee kostenlos und freut sich auf Ihren Besuch.

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst - April 2011

20. MÄRZ 11	DR. PRÜHLINGER - NIEDERNEUKIRCHEN
27. MÄRZ 11	DR. BICHLER - ASTEN
03. APRIL 11	DR. STRASSMAYR - ST. FLORIAN
10. APRIL 11	DR. EINWAGNER - ST. FLORIAN
17. APRIL 11	DR. BICHLER - ASTEN
24. APRIL 11	DR. HANKE - ASTEN

Sämtliche Ärzte sind über die Ärztehhotline **141** (ohne Vorwahl) jederzeit erreichbar. Die Hotline gibt Ihnen auch bekannt, welche Apotheke offen hat.



Bürgermeister Johann Lachmair

Eine gute Nachbarschaft hebt die Lebensqualität

Die Beschwerden der Bürger und Bürgerinnen in Hofkirchen gegenüber Nachbarn ufern schön langsam aus.

Bereits wöchentlich werden wir mit allen möglichen Beschwerden konfrontiert.

Liebe Hofkirchnerinnen und Hofkirchner, liebe Jugend!

Es gibt viele Gründe, die zu einem Nachbarschaftsstreit führen.

Als wohl massivste Beeinträchtigung wird es empfunden, wenn der Nachbar (oder auch ein Fremder) die Grenzen des Eigentums oder des Besitzes nicht respektiert.

Die meisten Beschwerden über Nachbarn richten sich aber gegen Beeinträchtigungen durch Lärm, zB. Lärm von spielenden Kindern, Lärm von Mopeds, Rasenmähern (an einem Samstag nach 15.00 Uhr) oder auch konkret an Sonntagen der Lärm von Hochdruckreinigern, Lärm von Silvesterraketen (auch im Sommer !) oder Partylärm bis spät in die Nacht hinein. Auch Tiere sorgen sehr oft für Konflikte, zB. ein schier endloses Hundegebell in der Nacht, oder Katzen und Hunde, die ihren Kot in den Nachbargärten hinterlassen. Speziell das Anleinen von Hunden im Ortsgebiet wird nicht so genau genommen.

Manchmal liegt die Beeinträchtigung in Bäumen und Sträuchern des Nachbarn, die unerwünschten Schatten im eigenen Garten wer-

fen oder deren Äste über den eigenen Grund hängen.

Das Allerbeste bei Konflikten ist natürlich, wenn man sich mit Nachbarn aussprechen kann und gemeinsam eine Lösung findet – es kommt halt natürlich auch vor, dass man falsch verstanden wird.

Haben Sie Hemmungen mit den Nachbarn zu sprechen – schreiben Sie ihm einen Brief und erläutern Sie, was Ihnen am Herzen liegt.

Bekommen Sie einen solchen Brief des Nachbarn, seien Sie nicht verärgert, sondern überlegen Sie einmal, ob Sie nicht doch unrichtig handeln.

Probleme mit Nachbarinnen und Nachbarn können oft durch mehr Toleranz oder eben einfache Gespräche gelöst werden. Leider vernehmen wir zunehmend, dass Nachbarn gar nicht mehr miteinander reden wollen (und deshalb gleich zum Gemeindeamt kommen).

Uns am Gemeindeamt ist die gute Nachbarschaft unter den HofkirchnerInnen sehr wichtig, wir machen es uns auch nicht leicht. Bedenken Sie aber, dass auch wir keine Wunder wirken können, wenn zB. der Nachbar in der Nähe einer Grundgrenze zu grillen beginnt.

Dem Nachbarn ist oft nicht bewusst, dass Sie sich über den Rauch ärgern.

Als Ruhezeiten gelten im Allge-



Bgm. Johann Lachmair

meinen die Zeit zwischen 22.00 und 06.00 Uhr sowie Sonntage und Feiertage. Besonders lärmende Tätigkeiten wie zum Beispiel Rasenmähen, sind während dieser Zeiten per Gesetz verboten.

Hämmern und Bohren, hantieren mit dem Hochdruckreiniger etc. während der Ruhezeit verärgern die Nachbarinnen und Nachbarn.

Ein lärmarmes Leben nach dem Motto: „Mache keinen Lärm, der dich selbst stören würde“, empfiehlt sich. Wir ersuchen Sie, das Rasenmähen (Vertikutieren, Mulchen etc.) bereits samstags, ab 15.00 Uhr zu unterlassen.

Ich empfehle allen daher:

Der erste Weg sollte zu den Unmut verursachenden Nachbarinnen und Nachbarn und nicht gleich zur Polizei führen.

Falls dies nicht fruchtet, kann der zivile Rechtsweg beschritten werden.

Zum Abschluss wünsche ich uns allen einen angenehmen Frühlingsbeginn und eine ruhige und besinnliche Fastenzeit

Euer/Ihr Bürgermeister

Johann Lachmair



SPIELZEUG BASAR

**Kinder
verkaufen
ihre
Spielsachen
SELBER.**

Samstag

**09. April 2011
von 13.00 bis 17.00
im Turnsaal Hofkirchen
(Gemeindezentrum)**

Computer- u. Brettspiele,
Puppen, Fahrräder, Lego,
Autos, Figuren, usw.

Für Kaffee und Kuchen
sorgt der **Elternverein**
Hofkirchen.



„Geht nicht“- Schwindel geplatzt !

Monatelang haben uns die Agrarfunktionäre vorgeschwindelt, dass wir für unsere Bauern genverseuchtes Tierfutter importieren müssen, weil es anders „nicht geht“. Dass dies schon lange nicht mehr stimmt, beweisen tausende Bauern rund um insgesamt sieben große Verarbeitungsbetriebe in Sieghartskirchen (NÖ), Ried im Traunkreis (OÖ), Kaindorf und Knittelfeld (Stmk), Oldenburg und Schwäbisch Hall (BRD).

Allein der oberösterreichische Betrieb wird rund 40.000 gentechnikfrei gefütterte Schweine pro Jahr verarbeiten und zu einem guten Preis ausliefern. Hunderte heimische Bauern der Umgebung zeigen damit, dass es sich lohnt, auf gentechnikfreies Futter umzusteigen.

Und dass es auch beim Geflügel „geht“, zeigen die zwei größten Geflügelfarmen in Deutschland, die schon lange auf gentechnikfreies Futter umgestellt haben, was wir in Österreich erst bei den Legehennen geschafft haben. Eier aus Österreich sind schon gentechnikfrei.

Wegen des Dioxinskandals bleibt der Handel derzeit auf „normalem“ Schweinefleisch und „normalen“ Eiern sitzen. Dafür boomen Bio-Eier und gentechnikfreie Fleischwaren aus Österreich. Das einzige, was uns jetzt noch fehlt, ist das längst fällige Einsehen unserer Agrarfunktionäre, dass „es geht“ und ein staatliches Gütezeichen „gentechnikfrei“!

Kary Nowak, BIONIERS Österreichs,
www.bioniere.org

Feuerwehr-Jugend

Unsere Feuerwehrjugend – echt cool!

Erfolgreich wurde von unseren Jugendfeuerwehrmitgliedern der Bezirks – Wissens – Test absolviert. Lukas Zehntner-Grasl und David Richter traten in Bronze, Johannes Arbeitshuber, Maximilian Mitter, Mathias Buchberger und Christian Lagger in Silber an. Gut vorbereitet wurden diese sechs durch die beiden Jugendbetreuer HBM Markus Baumann und AW Christian Holzmann.

Bei der Jugendfeuerwehr Hofkirchen werden (durchgängig) durch das ganze Jahr die Feuerwehrgrundkenntnisse vermittelt. Neben dem Wissenstest wo theoretisches Feuerwehrwissen aber auch Allgemeinwissen vermittelt wird, gibt es auch den Jugendbewerb, wo das theoretische Wissen praktisch umgesetzt wird. Schon jetzt dürfen wir alle Interessierten einladen, am 4. Juni beim



Bewerb in Hofkirchen am Fußballplatz zuzusehen.

Du bist zwischen 10 und 16 Jahren alt und hast Interesse an der Feuerwehrjugend? Dann nichts wie los und melde dich beim Feuerwehrkommandanten HBI Franz Arbeitshuber oder beim Jugendbetreuer HBM Markus Baumann!

Strahlende Gesichter bei den Jägern aus Hofkirchen

Am Bezirksjägertag Linz, Linz-Land erhielten die Jäger aus Hofkirchen/Trkrs. gleich drei Auszeichnungen: Silber- und Bronzemedaille für ihre Rehbocktrophäen und den Goldenen Bruch für 50 Jahre Jagdausübung.

Von links nach rechts: Unser Bürgermeister Johann Lachmair, Bernecker Robert mit der Bronzemedaille, Johann Neubauer, Jagdleiter von 1993 - 2011, mit dem Goldenen Bruch für 50 Jahre aktive Jagdausübung, Fritz Pickl mit der Silbermedaille, Bezirksjägermeister Engelbert Zeilinger, LH-Stv. Franz Hiesel und Jagdleiter Ewald Straßmayr.

(Foto: S. Nöbauer)



Der Jagdausschuss und die Jagdgesellschaft haben die Verhandlungen zur Erneuerung des Jagdpachtvertrages abgeschlossen

Der Jagdausschuss als Vertreter der Grundeigentümer hat der Jagdgesellschaft Hofkirchen die Pachtbedingungen für die neue Pachtperiode 2011-2017 vorgelegt. Nach kurzen, intensiven Verhandlungen mit der Jagdgesellschaft Hofkirchen waren die Pachtbedingungen für beide Seiten geklärt und so wurde im Gasthaus Pickl angestoßen auf sicherlich weitere 6 konstruktive Jahre der Zusammenarbeit von Grundeigentümern mit den Jagdausübenden (siehe Foto auf Seite 6).

Die Jagdgesellschaft Hofkirchen - neuer Jagdleiter

Die Jagdgesellschaft Hofkirchen geht mit neuem Jagdleiter und 2 neuen Jagdgesellschaftern in die 8. Jagdpachtperiode seit 1969

Ewald Straßmayr (2. v. li. sitzend) wurde von den 6 Jagdgesellschaftern einhellig zum neuen Jagdleiter gewählt. Die Wahl zum Jagdleiter-Stellvertreter fiel einstimmig auf Mag. Sepp Nöbauer (3. v. li. sitzend).

Johannes Neubauer (1. v. li. stehend), Klaus Bauer (2. von li. stehend) sind die Neuen in der Jagdgesellschaft. Johann Steinmair (1. v. li.), Sepp Berghuber (3. v. li.) und Willi Hanreich (4. v. li.) sind die weiteren erfahrenen Mitglieder der Hofkirchner Jagdgesellschaft.

Eine zukunftsweisende nachhaltige Jagdausübung ist der hohe Anspruch der Jagdgesellschaft für die kommende Jagdperiode von 2011-2017.

Das gesunde Wildbret aus Hofkirchen, ob veredelt oder küchenfertig, wird natürlich weiterhin direkt unseren an-



spruchsvollen Konsumenten aus der Region angeboten.

Gleich zu Beginn seiner Jagdleitertätigkeit bedankte sich der neue Jagdleiter bei Johann Neubauer für seine vorbildliche Jagdleitertätigkeit von 1993 bis 2011.

Franz Bauer, Gründungsmitglied der

Jagdgesellschaft seit dem Jahr 1969, Jagdleiterstellvertreter von 1986 - 2005 und verantwortlicher Netzwerker für die Jagd Hofkirchen hat in den 41 Jahren seiner Jagdgesellschaftler-Zeit viel für die Interessen der Jagd in Hofkirchen bewirkt.

(Foto: J. Buchberger)



Foto J. Buchberger

Die Mitglieder des Jagdausschusses und der Jagdgesellschaft stoßen auf eine neue Pachtperiode an.

Fische und Krustentiere

Im Rahmen der „Gesunden Gemeinde Hofkirchen“ findet wieder ein Kochkurs statt. Motto:

„Allerlei von Fischen und Krustentieren“

Der Kurs findet im Gemeindezentrum und zwar am

28. März 2011

von 18.00 bis 22.00 Uhr statt.

Kosten: € 18,00 + Lebensmittelaufwand.

Anmeldeschluss ist der 24. März 2011 !

Rathner Franz

0664/3950465 oder
franz-rathner@aon.at



JGH
JAGDGESELLSCHAFT
HOFKIRCHEN IM TRAUUNKREIS



Wild-Handy
Hofkirchen

0676 4217631

Bei Wildunfällen im Gemeindegebiet Hofkirchen/Trkrs. rufen Sie bitte obenstehende Telefonnummer an, es meldet sich der diensthabende Jäger.

Herzlichen Dank!

Jagdleiter Ewald Straßmayr

SEKTION TENNIS

KURSE

SOMMER 2011

- Tenniskurse für Kinder/Jugendliche von 6 bis 15 Jahren mit einem ausgebildeten Trainer / Beginn 06. Mai 2011

8 Kurseinheiten, Gruppen von 4-5 Kindern

Kosten: Mitgliedsbeitrag € 25,00 / Kursgebühr € 40,00.

- Damen- und Herrenkurse für Anfänger und Fortgeschrittene mit einem ausgebildeten Trainer / Beginn 06. Mai 2011

Mindestteilnehmerzahl: 4 Personen pro Gruppe.

Die Kosten belaufen sich pro Stunde und Person auf € 8,00.



Anmeldungen von **21. 03. bis 08.04. 2011** bei Steinkellner-Arminger Claudia, Tel: 0664-5325545 oder claudia.arminger@aon.at.



Der Sandkasten ist leer - Wir füllen ihn kostenlos auf! (Kleinmengen!)

Wir, die ÖVP Hofkirchen möchten im Sinne einer gesunden Umwelt für unsere Kinder unseren Beitrag leisten. Wir werden daher am **Freitag, 25. März 2011, ab 14.00 Uhr** den Sand in den privaten Sandkästen bei den Hofkirchner Familien, dort wo es gewünscht wird, austauschen. Um die Aktion entsprechend koordinieren zu können, bitten wir bei Interesse um Anmeldung siehe unten. Wir kommen dann am Freitag mit frischem Sand zu Ihnen und befüllen die leeren Sandkästen Ihrer Kinder und Enkelkinder.

Wir freuen uns, wenn wir auch zu Ihnen kommen dürfen. Und somit können unsere kleinsten Bewohner bereits zu Ostern ihr neues Sandspielzeug einem ersten Einsatztest unterziehen.

Vzbgm.ⁱⁿ Isolde Resch
Parteiobfrau

Bei Interesse bitten wir um **zeitgerechte Anmeldung !**

Vzbgm.ⁱⁿ Isolde Resch: 0699/17714011, isolde.resch@gmx.net
Mario Schachner: 0699/10716663, mario.schachner@ooe-wb.at

ACHTUNG: Bei Regenwetter findet die Aktion am 1. April 2011, ab 14.00 Uhr statt!



Bezahlte Anzeige !



OFFENER KULTURSTAMMTISCH

Bewegen - Miteinander Reden

„Das wäre eine tolle Idee für unseren Ort – doch wo kann ich diese einbringen, bzw. mit wem kann ich sie umsetzen? Ich würde gerne Theaterspielen, Singen, oder ... gibt es Gleichinteressierte im Ort? Mich interessiert einfach nur was sich in Hofkirchen kulturelles“

[T] KULTUR
VEREIN
HOFKIRCHEN

OFFENER KULTURSTAMMTISCH

Bewegen - Miteinander Reden

Mo., 04. April 2011
19:30 Uhr im GH Pickl

Wir stellen vor:
„WIA Z'HAUS
SINGEN“

DIESES UND ÄHNLICHES GEHT IHNEN OFT DURCH DEN KOPF –
MACHEN SIE DOCH ETWAS DARAUS!

Der KulturvereinT Hofkirchen möchte mindestens dreimal im Jahr für Kulturinteressierte die Möglichkeit schaffen sich zu treffen, über geplante Aktivitäten zu informieren, vor allem um sich mit interessierten Menschen zu unterhalten. Es würde uns freuen, wenn Sie unserer Einladung nachkommen. Selbstverständlich haben wir für diesen ersten „Offenen KultursTammtisch“ auch etwas vorbereitet. Wir unterstützen die Musikhauptschule Niederneukirchen beim Projekt „Wia z'haus singen“ – eine tolle Idee, welche wir Ihnen vorstellen werden.

Hofkirchner Stüberl

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gugelhupfsonntag

Die Goldhaubenfrauen laden am **19. und am 20. März 2011** zum Gugelhupf-Sonntag ein.



Der Gugelhupfverkauf findet am Samstag ab 18.00 Uhr und am Sonntag ab 08.30 Uhr bei der Kirche statt, solange der Vorrat reicht.

Mit freundlichen Grüßen
Martha Resl

Büro zu vermieten

Ab sofort werden Büroräume mit einer Fläche von 125 m² in bester Lage vermietet (genug Parkmöglichkeit).

Ein paar Gehminuten entfernt befinden sich ein Lebensmittelmarkt bzw. ein Gasthaus.

Bei Interesse kontaktieren Sie Herrn Wasserbauer (0664/736 262 73) !

Gesucht wird:

* **Fahrer:** Taxi Auer sucht für Wochenende Fahrer für Nachtdienst. Bei Interesse kontaktieren Sie Herrn Auer unter folgender Telefonnummer: 0699/11708400

* **Spielplatzpflege:** Die Gemeinde Hofkirchen sucht jemanden, der gegen ein Entgelt den Spielplatz bei der Sportanlage betreut. Speziell geht es um das Rasenmähen. Wenn Sie interesse haben, melden Sie sich bitte unter der TelefonNr. : 07225/7272-12



HELLEN UM ZU LERNEN

Verein zur Hilfe rumänischer Heimkinder
Wohnstrasse 4 A-4492 Hofkirchen

Tel. Freddy: 0699/ 10059412 / Tel. Christoph: 0660 / 520 720 3
E-Mail: huzlverein@hotmail.com
www.huzl.at



Raiffeisenbank Kontonummer: 162.354
BLZ: 34.732

Maramures, Rückfahrt ins Hotel, Abendessen.

Busreise zur Eröffnung Kinderheim...

... nach Calinesti, Rumänien

Der Verein „Helfen um zu Lernen“ lädt ein zu einer Fahrt zur Hofkirchner Partnergemeinde Calinesti Oas.

Termin:
Samstag, 22. bis Dienstag,
25. Oktober 2011

Programm:

Samstag:

Abfahrt 06.30 Uhr, Gemeindeamt Hofkirchen, Anreise über Wien, Budapest, Satu Mare nach Calinesti Oas, ins Hotel, Abendessen.

Sonntag:

Frühstück, Empfang in Calinesti Oas durch Bürgermeister und Gemeinderäte, offizielle Übergabe der Österreichklasse an die Gemeinde Calinesti, Mittagessen, Besichtigungen in Calinesti, feierliche Eröffnung des Kinderheimes „Haus der Sonne“ durch Hrn. BM Johann Lachmair, Abendessen, Rückkehr ins Hotel.

Montag:

Frühstück, Besichtigung der Stadt Baia Mare mit Freilichtmuseum, Mittagessen, Rundfahrt mit kulturellen Besichtigungen im Gebiet

Dienstag:

Frühstück, Rückfahrt über Satu Mare, Budapest, Mittagessen, weiter über Wien nach Hofkirchen, Ankunft abends.

Programmänderungen vorbehalten.

Preis: € 210,-/Person

Leistungen: Busfahrt, HP, Verpflegung bei Hinreise im Bus, Nächtigung im Doppelzimmer, Reiseleitung, Eintritte

Anmeldung bei: Freddy Moser, Tel.: 0699/100 59 412

Anzahlung bis Anmeldeschluss:
€ 105,- bis 01. Juli 2011

Begrenzte Teilnehmerzahl!

TIPPS & TERMINE

- 19.03.11: „Rama Dama“ - Säuberung der Wälder ab 10.00 Uhr (GZ-Parkplatz)
 19.03. - 20.03: Gugelhupfsonntag der Goldhaubenfrauen
 20.03.11: Familienfasttag in der Kirche
 22.03.11: BH Linz-Land: Kein Parteienverkehr in der Sozialabteilung !
 24.03.11: Bauberatung/Bauverhandlung - Voranm. bei Herrn Berger 07225/7272-21
 24.03.11: Sitzung des Gemeinderates im Vereinsraum um 19.00 Uhr
 25.03.11: Sandkastenaktion der ÖVP ab 14.00 Uhr (nur bei Schönwetter)
 26.03. - 27.03: Tiefschneekurs am Kitzsteinhorn (Naturfreunde)
 27.03.11: Kinderkirche um 10.15 Uhr im Pfarrsaal
 04.04.11: SelbA - Selbstständig im Alter: Treffen um 15.30 Uhr im Pfarrsaal
 04.04.11: KulturvereinT - Stammtisch im GH Pickl um 19.30 Uhr
 07.04.11: Sachkundenachweis-Kurs für Hundehalter - Hanuschstr. 26, 4020 Linz - Infos unter 0650/9006800
 09.04.11: Spielzeugflohmarkt im GZ von 13.00 bis 17.00 Uhr
 10.04.11: Familienmesse in der Pfarrkirche um 09.00 Uhr
 10.04.11: Panflötenkonzert (KFB) in der Kirche um 19.30 Uhr
 15.04.11: Multivisionsdiaschau „Patagonien und Antarktis“ im GZ, 19.30 Uhr
 16.04. - 17.04: Osterbasar der KFB im Pfarrsaal
 20.04.11: Gemeinsam statt einsam im Vereinsraum um 14.00 Uhr
 21.04.11: Abendmahlfeier und Ölbergandacht um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche
 22.04.11: Karfreitag - die Gemeindeganzlei ist geschlossen !
 23.04.11: Osternachtsfeier in der Kirche
 25.04.11: Emmausgang um 07.45 Uhr in der Kirche
 29.04.11: KulturvereinT - Diashow „IrgenTwo“ mit Livemusik - Fabrikshalle der Fa. Big Lift (Weberweg)
 29.04.11: Kindersicherheitsolympiade des Zivilschutzverbandes in der Stockhalle ab 08.30 Uhr
 30.04.11: Feuerlöscherüberprüfung von 08.00 bis 12.00 Uhr im Feuerwehrhaus
 30.04. - 01.05: Traditioneller Weckruf und musikalischer Maigrüß des Musikvereines Hofkirchen
 01.05.11: Traditionelles Maibaumaufstellen der FF Hofkirchen mit Frühschoppen am GZ-Parkplatz



POLIZEIDIENST

AUSSCHREIBUNG

von Ausbildungsplätzen für Vertragsbedienstete mit Sondervertrag für die exekutivdienstliche Ausbildung beim Landespolizeikommando OBERÖSTERREICH (gemäß § 20 AusG, BGBl Nr 85/89 in der derzeit geltenden Fassung)

Das Landespolizeikommando OÖ beabsichtigt Ende 2011 / Anfang 2012 männliche und weibliche Vertragsbedienstete mit Sondervertrag für eine künftige Verwendung im Exekutivdienst aufzunehmen.

Diese Ausbildungsplätze gelangen somit im Sinne der §§ 20 und 21 Abs 1 AusG 1989, BGBl 85/1989 idGF, zur Ausschreibung.

Die Ausschreibungsfrist **endet mit 28. März 2011.**

Das Auswahlverfahren umfasst:

- Sicherheitsüberprüfung aller BewerberInnen gem § 55 ff SPG, Schriftliche Eignungsprüfung
- Persönliches Vorstellungsgespräch (Exploration), Ärztliche Untersuchung
- Sportmotorischer Test

Nach erfolgter Sicherheitsüberprüfung durch eine Sicherheitsbehörde werden die BewerberInnen zu einer schriftlichen Eignungsprüfung im Sinne des Unterabschnittes B des AusG 1989 eingeladen.

Schriftliche Bewerbungen können persönlich oder im Postwege direkt beim Landespolizeikommando OÖ, Gruberstr 35, 4021 Linz, LPK-O-PA@polizei.gv.at eingebracht werden.

Berücksichtigt werden jene BewerberInnen, welche die in dieser Ausschreibung angeführten **Erfordernisse** für die angestrebte Verwendung **erfüllen** und die ihre Bewerbung spätestens am letzten Tag der Ausschreibungsfrist (**einlangen bis 28.03.2011 beim LPK**) einbringen.

Die erforderlichen Bewerbungsunterlagen – **Bewerbungsformular, Datenblatt und Sicherheitserklärung** - sind beim Landespolizeikommando OÖ erhältlich bzw im **Internet** verfügbar unter http://www.bundespolizei.gv.at/lpdreader/lpd_news_standard.aspx?id=6972755472432F65436A413D&inc=00e

C=00e

Der Bewerbung ist ein ausführlicher – **handgeschriebener** - Lebenslauf anzuschließen.

Sonstige Infos des Gemeindeamtes

* Am Karfreitag, 22. April 2011 ist das **Gemeindeamt geschlossen**.

* Die Antragsfrist der Aktion des Landes OÖ **„Heizkostenzuschuss 2010/2011“** endet am 15. April 2011.

* Bis zum 2. Lebensjahr Ihres Kindes sind diverse **Dokumente** (ua. auch Staatsbürgerschaftsnachweis und Pass) kostenlos. Beantragen Sie diese rechtzeitig !

* **Gras- und Strauchschnitt** ist nach wie vor zum Kompostplatz „**Stadler**“ zu bringen. Sie werden rechtzeitig über die Gemeindezeitung informiert, wenn sich Änderungen ergeben.



Digi Vision von
Sepp Friedhuber

www.fotofriedhuber.at

IM REICH DER PINGUINE

Antarktis und Patagonien

sto 



FR, 15. April 2011 um 19.30 Uhr

Gemeindezentrum Hofkirchen/Trkrs.

Vorverkauf: € 7,-

Raiffeisen  Bst. Hofkirchen od. Gemeinde

Abendkasse: € 9,-

Veranstalter: Kulturausschuss der Gemeinde